

## ÖSTERREICHISCHES KOORDINATIONSKOMITEE

GZ BMF-111107/0031-II/3/2014

Wien, am 28. April 2014

### Betreff: Beschluss über den Bericht über die Haushaltsergebnisse für das Jahr 2012

Die Statistik Austria hat dem Österreichischen Koordinationskomitee ihren Bericht über die Haushaltsergebnisse für das Jahr 2012 gemäß ESVG vorgelegt (Berechnungsstand 30. Oktober 2013). Dieser Bericht enthält eine Darstellung der Ergebnisse des Bundes, der Länder und länderweise der Gemeinden laut der zum Meldungsstichtag bekannten Daten.

Zusammengefasst enthält der Bericht der Statistik Austria folgende Ergebnisse (jeweils ohne sonstige Einheiten wie insb. SV und Kammern):

Überblick über die Haushaltsergebnisse 2012 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011 in Mio. € Tabelle 1			
Sektoren-ebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 <sup>1)</sup>	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Bundesebene</b>			
	Bund und Bundesfonds.....	-8.068	-2,63%
	Bund.....	-8.071	-2,63%
	Bundesfonds.....	64	0,02%
	Ausgegliederte Bundeseinheiten.....	-61	-0,02%
<b>Landesebene</b>			
	Länder und Landesfonds.....	-813	-0,26%
	Länder und Wien.....	-878	-0,29%
	Landesfonds.....	65	0,02%
<b>Gemeindeebene</b>			
	Gemeinden, Gemeindefonds und Gemeindeverbände.....	255	0,08%
	Gemeinden ohne Wien.....	254	0,08%
	Gemeindefonds.....	1	0,00%
	Gemeindeverbände.....	-1	0,00%
<b>Summe</b>	<b>Bundesebene, Landesebene und Gemeindeebene.....</b>	<b>-8.626</b>	<b>-2,81%</b>
	Bundeskammern.....	43	0,01%
	Fachhochschulen, Hochschulen, Hochschülerschaften und Österreichische Akademie der Wissenschaften.....	26	0,01%
	Landeskammern.....	232	0,08%
	Sozialversicherungsträger.....	507	0,17%
<b>Staat insgesamt</b>	.....	<b>-7.818</b>	<b>-2,55%</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich 0,338 Mio. € Ausgleichszahlungen im Rahmen von Währungstauschverträgen (SWAPs).  
Inklusive Netto-Zahlungen im Zuge der Stabilisierung der Finanzmärkte in der Höhe von 2.464 Mio. € (Bund) und  
105 Mio. € (Land Tirol).

### Beschlussvorschlag:

Das Österreichische Koordinationskomitee nimmt den Bericht der Statistik Austria zur Kenntnis.

Darüber hinaus stellt es fest, dass der Bund die Ziele des ÖStP erfüllt, da der Bund im Zuge von Aktivitäten zur Stabilisierung des Finanzmarktes gem. Art. 19 (2) ÖStP2012 im Jahre

2012 Bruttoausgaben in der Höhe von 2.961 Mio. EUR (entspricht 0,64% des nominellen BIP) bzw. Nettoausgaben in der Höhe von 2.464 Mio. EUR (entspricht 0,44% des nominellen BIP) getätigt hat und somit ein sanktionsrelevantes Ergebnis von -1,83% des BIP erreicht.

Außerdem stellt es fest, dass das Ergebnis der Gemeinden des Burgenlandes im Lichte des Art. 20 (1) des ÖStP2012 zu betrachten ist.

Bei Diskussionen der FAP mit STAT wurde weiters eine Verbesserung der Ergebnisse Niederösterreichs um 27,034 Mio. € festgestellt, wodurch sich ein Ergebnis von -181 Mio. für NÖ ergibt.

Weitere Veranlassungen sind nicht erforderlich.



# BERICHT

## über die Haushaltsergebnisse

im Rahmen der Vereinbarung gemäß Artikel 11 Absatz 1 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011 zwischen dem Bundesministerium für Finanzen und der Bundesanstalt Statistik Österreich hinsichtlich der im Österreichischen Stabilitätspakt 2011 vorgesehenen Mitwirkung der Bundesanstalt Statistik Österreich

30. Oktober 2013

Der vorliegende Bericht wurde in der  
**Statistik Austria – Direktion Volkswirtschaft**  
erstellt.

**Projektteam:**  
Ákos Kászoni  
Walter Stübler

## Überblick

In diesem Bericht werden die Haushaltsergebnisse für die Jahre 2010 bis 2012 gemäß ESVG 95 präsentiert, wie sie die Bundesanstalt Statistik Österreich gemäß Artikel 11 Absatz 1 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011<sup>1</sup> berechnet hat. Er besteht aus einem Text- und einem Tabellenteil. Der Textteil resümiert einige definitorische und rechtliche Rahmenbedingungen sowie allfällige Anmerkungen einzelner staatlicher Einheiten. Die anschließenden Tabellen fassen die Daten für die Berichtsjahre in drei Übersichten zusammen (Überblick, Details über die Landesebene, Details über die Gemeindeebene). Die Ergebnistabellen sind so aufgebaut, dass sie die Haushaltsergebnisse laut Österreichischem Stabilitätspakt 2011 von den ESVG 95-Daten für die Budgetäre Notifikation ableiten. Alle Daten in diesem Bericht sind Berechnungsstand 30. September 2013.

## Sanktioniertes Informationssystem

Zur Unterstützung des Vollzuges des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011 wurde im Artikel 9 ein sanktioniertes Informationssystem vereinbart. Für die Berechnung der Haushaltsergebnisse sind die Meldeverpflichtungen der Gebarungstatistik-Verordnung<sup>2</sup> wesentlich. In dieser Verordnung ist festgelegt, dass die „Erhebungseinheiten“ - das sind vor allem die Gebietskörperschaften, die Sozialversicherungsträger, Kammern und Fonds - bis spätestens 31. Mai des Jahres, das dem betreffenden Budgetjahr folgt, der Bundesanstalt Statistik Österreich Daten ihrer Rechnungsabschlüsse zu übermitteln haben. Die Meldung gemäß Österreichischem Stabilitätspakt 2011 Artikel 9 Absatz 4 erfolgte am 3. Juli 2013.

## Daten laut ESVG 95

Rechtlich gesehen ist das ESVG 95 eine EU-Verordnung<sup>3</sup> und damit für die EU-Mitgliedsstaaten unmittelbar verbindliches Recht. Seit der ESVG-95-Novelle vom 3. Dezember 2001<sup>4</sup> wird der Terminus Öffentliches Defizit folgendermaßen definiert: „Der Begriff „öffentliches Defizit“ entspricht dem Finanzierungssaldo des Staates, einschließlich der

---

<sup>1</sup> Bis zum 30. September 2013 wurde noch keine Vereinbarung gemäß Artikel 18 Abs. 2 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2012 (ÖStP2012) zwischen dem Bundesministerium für Finanzen und der Bundesanstalt Statistik Österreich hinsichtlich der im ÖStP2012 vorgesehenen Mitwirkung der Bundesanstalt Statistik Österreich abgeschlossen.

<sup>2</sup> BGBl. II Nr. 361/2002, kundgemacht am 27. September 2002, idF: BGBl. II Nr. 465/2004.

<sup>3</sup> Verordnung (EG) Nr. 2223/96.

<sup>4</sup> Verordnung (EG) Nr. 2558/2001.

Zinsströme aufgrund von Swapvereinbarungen und Forward Rate Agreements. Dieser Saldo erhält den Code EDPB9.“

In der Budgetären Notifikation<sup>5</sup> übermitteln die EU-Mitgliedsstaaten Daten über das öffentliche Defizit und den öffentlichen Schuldenstand an die Europäische Kommission. Diese Berechnungen sind auch Ausgangspunkt für die Darstellung der Haushaltsergebnisse laut Stabilitätspakt.

Ende Juni 2013 wurden, wie schon in den Vorjahren, offene Fragen zwischen der Bundesanstalt Statistik Österreich und den einzelnen Bundesländern thematisiert, worauf dankenswerterweise Zusatzinformationen bereitgestellt wurden. Am 18. September 2013 übermittelte die Bundesanstalt Statistik Österreich den einzelnen Bundesländern die ESVG 95-Ergebnisse des eigenen Bundeslandes (Gebietskörperschaft und außerbudgetäre Einheiten) zur Information bzw. zur Stellungnahme für Zwecke des gegenständlichen Berichtes.

## **Kommentar zum Haushaltsergebnis 2012 für das Land Niederösterreich (Email-Korrespondenz vom 20.09.2013)**

„[...]“

Die Ergebnisse der Landesfonds und außerbudgetären Einheiten weichen allerdings teils erheblich von unseren Erkenntnissen ab. Vor allem der bekannt gegebene Saldo bei der NÖVOG in der Höhe von -21,198 Mio€ kann aus unserer Sicht keinesfalls stimmen. Unserer Berechnung nach, sollte der Saldo auf alle Fälle ein positives Ergebnis ausweisen - eine gemeinsame Berechnung mit der NÖVOG ergab einen Finanzierungssaldo von ca. 12,9 Mio€. Mit großer Wahrscheinlichkeit hängt die Differenz, wie auch von Ihnen beim heutigen Telefonat bereits angesprochen, mit den Einnahmen aus der Grundsatzvereinbarung mit dem Bund (20 Mio€) und aus der Privatbahnförderung des BMVIT (6,920 Mio€) zusammen. Somit sollte sich der Saldo um mindestens 26,92 Mio€ verbessern.

[...]“

Stellungnahme der Bundesanstalt Statistik Österreich:

- a) Allgemein: Die Gebarungsdaten der Gebietskörperschaften werden über spezielle EDV-Datenschnittstellen an die Bundesanstalt Statistik Österreich übermittelt. Da entsprechende Datenschnittstellen für die außerbudgetären Einheiten derzeit noch nicht existieren, erfolgt für diese eine Aufarbeitung aufgrund individueller Geschäftsberichte und ad hoc eingeholter Zusatzinformationen. In der Vergangenheit

---

<sup>5</sup> Verordnung (EG) Nr. 3605/93, geändert zuletzt durch die Verordnung (EU) Nr. 679/2010.

hat es bereits mehrmals Gespräche mit Vertretern einzelner Bundesländer gegeben, um ein gemeinsames Verständnis für die ESVG-Darstellung dieser Einheiten zu erzielen. Grundsätzlich sei angemerkt, dass sich das Haushaltsergebnis als Differenz bestimmter Einnahmen und Ausgaben ergibt und nicht „punktuell angepasst“ werden kann.

- b) Speziell zum Kommentar zum Haushaltsergebnis 2012 für das Land Niederösterreich: Derzeit (September/Oktober 2013) erfolgt eine Nachbearbeitung der Gebarungsergebnisse über die Niederösterreichische Verkehrsorganisations GesmbH (NÖVOG). Die angesprochenen „fehlenden Einnahmen“ von 26,92 Mio. EUR konnten in der Zwischenzeit verifiziert werden, es dürften jedoch auch auf der Ausgabenseite Korrekturen notwendig sein. Daher wird eine detaillierte und finale Klärung erst im Laufe des Herbstes 2013 erfolgen können, welche schließlich Eingang in die März-Rechnung 2014 finden wird.

Nach einer nochmaligen Aufarbeitung der NÖVOG-Daten wird festgehalten, dass sich der Finanzierungssaldo der niederösterreichischen Landesfonds auf Basis dieser Arbeiten von ursprünglich -38,615 Mio. EUR (Stand: 30.09.2013) um 27,034 Mio. EUR auf -11,581 Mio. EUR (Stand: 29.10.2013) verändert hat.

## **Rechtliche Rahmenbedingungen**

### **Österreichischer Stabilitätspakt 2011**

Der Österreichische Stabilitätspakt 2011 ist eine „Vereinbarung zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden über eine Verstärkung der stabilitätsorientierten Budgetpolitik“. In den Artikeln 9 bis 12 ist eine Mitwirkung der Bundesanstalt Statistik Österreich vorgesehen. Gemäß Artikel 11 Absatz 3 sind „die erforderlichen Vereinbarungen mit der Statistik Österreich durch das Bundesministerium für Finanzen abzuschließen“<sup>6</sup>.

### **Gebarungstatistik-Verordnung (BGBl. II Nr. 361/2002)**

Am 27. September 2002 wurde die Gebarungstatistik-VO im Bundesgesetzblatt kundgemacht. Die in Artikel 9 Absatz 2 lit. b des Österreichischen Stabilitätspaktes 2001 angeführte „erforderliche Statistik über die Gebarung im öffentlichen Sektor“ als Teil des „sanktionierten Informationssystems“ hat damit auch eine nationale rechtliche Grundlage. In § 4 Absatz 1 der Gebarungstatistik-VO wird festgelegt, dass die „Erhebungseinheiten“ – das sind alle statistischen Einheiten, die gemäß ESVG 95 – VO Nr. 2223/96 dem Sektor Staat zuzuordnen sind – „bis spätestens 31. Mai des Jahres, das dem betreffenden Budgetjahr

---

<sup>6</sup> Siehe Fußnote 1) auf Seite 3 des gegenständlichen Berichtes.

folgt, der Bundesanstalt Statistik Österreich Daten des Rechnungsabschlusses etc. übermitteln“. Die Erhebungseinheiten haben bei der Übermittlung der Daten „die von der Bundesanstalt Statistik Österreich aufgelegten Formulare und im Falle der Übermittlung auf elektronischem Wege die von der Bundesanstalt Statistik Österreich festgelegten Datenformate zu verwenden“.

Ende des Jahres 2004 ist eine Novelle der Gebarungsstatistik-VO<sup>7</sup> in Kraft getreten. Der Inhalt dieser Novelle betrifft die Berücksichtigung von zwei neuen EU-Verordnungen, Veröffentlichungspflicht bei Datenschnittstellen und die Weitergabe unanonymisierter Daten in bestimmten Fällen an die Oesterreichische Nationalbank.

## **Appendix: Artikel 19 gemäß ÖStP2012**

Ausgehend von Maastricht-Saldo-Zielwerten gemäß Art. 3 ÖStP2012 wird festgestellt, dass die Bundesebene ihr geplantes Maastricht-Saldo von -2,47% des nominellen BIP mit -2,63% des nominellen BIP unterschreitet. Es wird in diesem Kontext allerdings darauf hingewiesen, dass der Bund im Zuge von Aktivitäten zur Stabilisierung des Finanzmarktes gem. Art. 19 (2) ÖStP2012 im Jahre 2012 Bruttoausgaben in der Höhe von 2.961 Mio. EUR (entspricht 0,96% des nominellen. BIP) bzw. Nettoausgaben in der Höhe von 2.464 Mio. EUR (entspricht 0,80% des nominellen. BIP) getätigt hat.

Im Fall der burgenländischen Gemeinden unterschreitet der Maastricht-Saldo von -41,249 Mio. EUR den Maastricht-Saldo-Zielwert gemäß Art. 3 ÖStP2012. Es wird in diesem Kontext allerdings darauf hingewiesen, dass das Ergebnis der Gemeinden des Burgenlandes im Lichte des Art. 20 (1) des ÖStP2012 zu betrachten ist.

---

<sup>7</sup> BGBl. II Nr. 465/2004

<b>Überblick über die Haushaltsergebnisse 2012 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011</b>			
<b>in Mio. €</b>			
<b>Tabelle 1</b>			
Sektoren-ebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 <sup>1)</sup>	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Bundesebene</b>			
	Bund und Bundesfonds.....	-8.068	-2,63%
	Bund.....	-8.071	-2,63%
	Bundesfonds.....	64	0,02%
	Ausgegliederte Bundeseinheiten.....	-61	-0,02%
<b>Landesebene</b>			
	Länder und Landesfonds.....	-813	-0,26%
	Länder und Wien.....	-878	-0,29%
	Landesfonds.....	65	0,02%
<b>Gemeindeebene</b>			
	Gemeinden, Gemeindefonds und Gemeindeverbände.....	255	0,08%
	Gemeinden ohne Wien.....	254	0,08%
	Gemeindefonds.....	1	0,00%
	Gemeindeverbände .....	-1	0,00%
<b>Summe</b>	<b>Bundesebene, Landesebene und Gemeindeebene.....</b>	<b>-8.626</b>	<b>-2,81%</b>
	Bundeskammern.....	43	0,01%
	Fachhochschulen, Hochschulen, Hochschülerschaften und Österreichische Akademie der Wissenschaften.....	26	0,01%
	Landeskammern.....	232	0,08%
	Sozialversicherungsträger.....	507	0,17%
<b>Staat insgesamt .....</b>		<b>-7.818</b>	<b>-2,55%</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich 0,338 Mio. € Ausgleichszahlungen im Rahmen von Währungstauschverträgen (SWAPs).  
Inklusive Netto-Zahlungen im Zuge der Stabilisierung der Finanzmärkte in der Höhe von 2.464 Mio. € (Bund) und 105 Mio. € (Land Tirol).

**Landesebene**  
**Haushaltsergebnisse 2012 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011**  
in Mio. €  
**Tabelle 2**

Sektorenebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Landesebene</b>			
	Burgenland .....	53	0,02%
	Gebietskörperschaft.....	66	0,02%
	Landesfonds.....	-13	0,00%
	Kärnten.....	-52	-0,02%
	Gebietskörperschaft.....	-37	-0,01%
	Landesfonds.....	-15	0,00%
	Niederösterreich.....	-208	-0,07%
	Gebietskörperschaft.....	-169	-0,06%
	Landesfonds.....	-39	-0,01%
	Oberösterreich.....	-176	-0,06%
	Gebietskörperschaft.....	-157	-0,05%
	Landesfonds.....	-18	-0,01%
	Salzburg .....	59	0,02%
	Gebietskörperschaft.....	-61	-0,02%
	Landesfonds.....	120	0,04%
	Steiermark.....	-374	-0,12%
	Gebietskörperschaft.....	-378	-0,12%
	Landesfonds.....	4	0,00%
	Tirol .....	84	0,03%
	Gebietskörperschaft.....	67	0,02%
	Landesfonds.....	17	0,01%
	Vorarlberg .....	31	0,01%
	Gebietskörperschaft.....	45	0,01%
	Landesfonds.....	-14	0,00%
	Wien.....	-230	-0,07%
	Gebietskörperschaft.....	-252	-0,08%
	Landesfonds.....	22	0,01%
	Sonstige Einheiten der Landesebene.....	1	0,00%
<b>Länder und Landesfonds insgesamt.....</b>		<b>-813</b>	<b>-0,26%</b>

<b>Gemeindeebene</b> <b>Haushaltsergebnisse 2012 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011</b> <b>in Mio. €</b> <b>Tabelle 3</b>			
Sektorenebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Gemeindeebene</b>			
	Burgenland .....	-41	-0,01%
	Gemeinden .....	-41	-0,01%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	0	0,00%
	Kärnten.....	6	0,00%
	Gemeinden .....	5	0,00%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	1	0,00%
	Niederösterreich.....	94	0,03%
	Gemeinden .....	92	0,03%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	1	0,00%
	Oberösterreich.....	34	0,01%
	Gemeinden .....	26	0,01%
	Gemeindefonds.....	5	0,00%
	Gemeindeverbände .....	3	0,00%
	Salzburg.....	6	0,00%
	Gemeinden .....	6	0,00%
	Gemeindefonds.....	-1	0,00%
	Gemeindeverbände .....	1	0,00%
	Steiermark.....	43	0,01%
	Gemeinden .....	46	0,01%
	Gemeindefonds.....	-2	0,00%
	Gemeindeverbände .....	0	0,00%
	Tirol.....	50	0,02%
	Gemeinden .....	56	0,02%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	-7	0,00%
	Vorarlberg .....	64	0,02%
	Gemeinden .....	64	0,02%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	0	0,00%
<b>Gemeinden, Gemeindefonds und Gemeindeverbände insgesamt.....</b>		<b>255</b>	<b>0,08%</b>

**Überblick über die  
Haushaltsergebnisse 2011 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011  
in Mio. €  
Tabelle 4**

Sektorenebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 <sup>1)</sup>	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Bundesebene</b>			
	Bund und Bundesfonds.....	-7.228	-2,42%
	Bund.....	-7.150	-2,39%
	Bundesfonds.....	-39	-0,01%
	Ausgegliederte Bundeseinheiten.....	-39	-0,01%
<b>Landesebene</b>			
	Länder und Landesfonds.....	-1.465	-0,49%
	Länder und Wien.....	-1.373	-0,46%
	Landesfonds.....	-92	-0,03%
<b>Gemeindeebene</b>			
	Gemeinden, Gemeindefonds und Gemeindeverbände.....	404	0,14%
	Gemeinden ohne Wien.....	391	0,13%
	Gemeindefonds.....	4	0,00%
	Gemeindeverbände .....	9	0,00%
<b>Summe</b>	<b>Bundesebene, Landesebene und Gemeindeebene.....</b>	<b>-8.288</b>	<b>-2,77%</b>
	Bundeskammern.....	66	0,02%
	Fachhochschulen, Hochschulen, Hochschülerschaften und Österreichische Akademie der Wissenschaften.....	25	0,01%
	Landeskammern.....	238	0,08%
	Sozialversicherungsträger.....	613	0,20%
<b>Staat insgesamt .....</b>		<b>-7.347</b>	<b>-2,46%</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich -45,6 Mio. € Ausgleichszahlungen im Rahmen von Währungstauschverträgen (SWAPs).  
Inklusive Netto-Zahlungen im Zuge der Stabilisierung der Finanzmärkte in der Höhe von 341 Mio. € (Bund).

Landesebene Haushaltsergebnisse 2011 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011 in Mio. € Tabelle 5			
Sektorenebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Landesebene</b>			
	Burgenland .....	-59	-0,02%
	Gebietskörperschaft.....	-41	-0,01%
	Landesfonds.....	-18	-0,01%
	Kärnten.....	-89	-0,03%
	Gebietskörperschaft.....	-80	-0,03%
	Landesfonds.....	-8	0,00%
	Niederösterreich.....	-305	-0,10%
	Gebietskörperschaft.....	-167	-0,06%
	Landesfonds.....	-138	-0,05%
	Oberösterreich.....	-334	-0,11%
	Gebietskörperschaft.....	-288	-0,10%
	Landesfonds.....	-45	-0,02%
	Salzburg .....	1	0,00%
	Gebietskörperschaft.....	-115	-0,04%
	Landesfonds.....	116	0,04%
	Steiermark.....	-261	-0,09%
	Gebietskörperschaft.....	-226	-0,08%
	Landesfonds.....	-35	-0,01%
	Tirol .....	99	0,03%
	Gebietskörperschaft.....	92	0,03%
	Landesfonds.....	7	0,00%
	Vorarlberg .....	13	0,00%
	Gebietskörperschaft.....	-6	0,00%
	Landesfonds.....	20	0,01%
	Wien.....	-533	-0,18%
	Gebietskörperschaft.....	-541	-0,18%
	Landesfonds.....	9	0,00%
	Sonstige Einheiten der Landesebene.....	0	0,00%
<b>Länder und Landesfonds insgesamt.....</b>		<b>-1.465</b>	<b>-0,49%</b>

**Gemeindeebene**  
**Haushaltsergebnisse 2011 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011**  
in Mio. €  
**Tabelle 6**

Sektorenebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Gemeindeebene</b>			
	Burgenland .....	15	0,00%
	Gemeinden .....	14	0,00%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	0	0,00%
	Kärnten.....	12	0,00%
	Gemeinden .....	12	0,00%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	0	0,00%
	Niederösterreich.....	108	0,04%
	Gemeinden .....	102	0,03%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	6	0,00%
	Oberösterreich.....	17	0,01%
	Gemeinden .....	14	0,00%
	Gemeindefonds.....	5	0,00%
	Gemeindeverbände .....	-2	0,00%
	Salzburg.....	58	0,02%
	Gemeinden .....	58	0,02%
	Gemeindefonds.....	1	0,00%
	Gemeindeverbände .....	-0	0,00%
	Steiermark.....	85	0,03%
	Gemeinden .....	86	0,03%
	Gemeindefonds.....	-2	0,00%
	Gemeindeverbände .....	0	0,00%
	Tirol.....	41	0,01%
	Gemeinden .....	39	0,01%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	2	0,00%
	Vorarlberg .....	69	0,02%
	Gemeinden .....	66	0,02%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	3	0,00%
<b>Gemeinden, Gemeindefonds und Gemeindeverbände insgesamt.....</b>		<b>404</b>	<b>0,14%</b>

<b>Überblick über die Haushaltsergebnisse 2010 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011</b>			
<b>in Mio. €</b>			
<b>Tabelle 7</b>			
Sektorenebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 <sup>1)</sup>	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Bundesebene</b>			
	Bund und Bundesfonds.....	-10.041	-3,52%
	Bund.....	-9.922	-3,48%
	Bundesfonds.....	-68	-0,02%
	Ausgegliederte Bundeseinheiten.....	-50	-0,02%
<b>Landesebene</b>			
	Länder und Landesfonds.....	-3.472	-1,22%
	Länder und Wien.....	-3.354	-1,18%
	Landesfonds.....	-119	-0,04%
<b>Gemeindeebene</b>			
	Gemeinden, Gemeindefonds und Gemeindeverbände.....	-241	-0,08%
	Gemeinden ohne Wien.....	-252	-0,09%
	Gemeindefonds.....	2	0,00%
	Gemeindeverbände .....	9	0,00%
<b>Summe</b>	<b>Bundesebene, Landesebene und Gemeindeebene.....</b>	<b>-13.754</b>	<b>-4,82%</b>
	Bundeskammern.....	49	0,02%
	Fachhochschulen, Hochschulen, Hochschülerschaften und Österreichische Akademie der Wissenschaften.....	71	0,02%
	Landeskammern.....	215	0,08%
	Sozialversicherungsträger.....	553	0,19%
<b>Staat insgesamt .....</b>		<b>-12.866</b>	<b>-4,51%</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich -38,0 Mio. € Ausgleichszahlungen im Rahmen von Währungstauschverträgen (SWAPs).  
Inklusive Netto-Zahlungen im Zuge der Stabilisierung der Finanzmärkte in der Höhe von 1.245 Mio. € (Bund) und 150 Mio. € (Land Kärnten).

**Landesebene**  
**Haushaltsergebnisse 2010 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011**  
in Mio. €  
**Tabelle 8**

Sektorenebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Landesebene</b>			
	Burgenland .....	-64	-0,02%
	Gebietskörperschaft.....	-51	-0,02%
	Landesfonds.....	-13	0,00%
	Kärnten.....	-389	-0,14%
	Gebietskörperschaft.....	-386	-0,14%
	Landesfonds.....	-3	0,00%
	Niederösterreich.....	-697	-0,24%
	Gebietskörperschaft.....	-505	-0,18%
	Landesfonds.....	-191	-0,07%
	Oberösterreich.....	-516	-0,18%
	Gebietskörperschaft.....	-471	-0,17%
	Landesfonds.....	-45	-0,02%
	Salzburg .....	-44	-0,02%
	Gebietskörperschaft.....	-195	-0,07%
	Landesfonds.....	151	0,05%
	Steiermark.....	-710	-0,25%
	Gebietskörperschaft.....	-704	-0,25%
	Landesfonds.....	-5	0,00%
	Tirol .....	-18	-0,01%
	Gebietskörperschaft.....	-15	-0,01%
	Landesfonds.....	-3	0,00%
	Vorarlberg .....	-47	-0,02%
	Gebietskörperschaft.....	-35	-0,01%
	Landesfonds.....	-12	0,00%
	Wien.....	-988	-0,35%
	Gebietskörperschaft.....	-991	-0,35%
	Landesfonds.....	3	0,00%
	Sonstige Einheiten der Landesebene.....	0	0,00%
<b>Länder und Landesfonds insgesamt.....</b>		<b>-3.472</b>	<b>-1,22%</b>

<b>Gemeindeebene</b> <b>Haushaltsergebnisse 2010 gemäß Artikel 11 des Österreichischen Stabilitätspaktes 2011</b> <b>in Mio. €</b> <b>Tabelle 9</b>			
Sektorenebene	Rechtsträger	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95	Öffentliches Defizit gemäß ESVG 95 in % des BIP
		Berechnungsstand 30. September 2013	Berechnungsstand 30. September 2013
<b>Gemeindeebene</b>			
	Burgenland .....	5	0,00%
	Gemeinden .....	5	0,00%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	0	0,00%
	Kärnten.....	-59	-0,02%
	Gemeinden .....	-60	-0,02%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	1	0,00%
	Niederösterreich.....	-72	-0,03%
	Gemeinden .....	-82	-0,03%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	11	0,00%
	Oberösterreich.....	-100	-0,04%
	Gemeinden .....	-105	-0,04%
	Gemeindefonds.....	5	0,00%
	Gemeindeverbände .....	-0	0,00%
	Salzburg.....	40	0,01%
	Gemeinden .....	40	0,01%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	0	0,00%
	Steiermark.....	-88	-0,03%
	Gemeinden .....	-84	-0,03%
	Gemeindefonds.....	-4	0,00%
	Gemeindeverbände .....	-0	0,00%
	Tirol.....	23	0,01%
	Gemeinden .....	23	0,01%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	1	0,00%
	Vorarlberg .....	9	0,00%
	Gemeinden .....	11	0,00%
	Gemeindefonds.....	0	0,00%
	Gemeindeverbände .....	-3	0,00%
<b>Gemeinden, Gemeindefonds und Gemeindeverbände insgesamt.....</b>		<b>-241</b>	<b>-0,08%</b>

**BIP Zeitreihe  
in Mio. €  
Tabelle 10**

<b>Jahr</b>	<b>BIP</b>
2010	285.165
2011	299.240
2012	307.004
2013	
2014	

Berechnungsstand f. BIP-Zeitreihe: 12.07.2013

Q.:

[http://www.statistik.gv.at/web\\_de/statistiken/volkswirtschaftliche\\_gesamtrechnungen/bruttoinlandsprodukt\\_und\\_hauptaggregate/jahresdaten/index.html](http://www.statistik.gv.at/web_de/statistiken/volkswirtschaftliche_gesamtrechnungen/bruttoinlandsprodukt_und_hauptaggregate/jahresdaten/index.html)